

Das leidige Thema GKV/PKV

Beitrag von „MarkusDiedrich“ vom 28. Mai 2004 11:18

Hallo, das Problem ist, dass ihr hier viele Sachen durcheinanderwerft.

Also: Kinder können grundsätzlich in der GKV versichert werden, der "Wille" irgendeiner Krankenkasse spielt hier keine Rolle, es gibt da eindeutige Gesetze. In der GKV versichert heißt aber nicht automatisch kostenlos.

Kostenlos mitversichert sind die Kinder gemäß § 10 SGB V nur, wenn der andere Elternteil
-entweder auch in der GKV versichert ist oder
-weniger als der GKV-Versicherte verdient oder
-weniger als den Betrag der Jahresarbeitsentgeltgrenze (2004: 46350 €) verdient.

Kinder, die nicht kostenlos in der Familienversicherung mitversichert werden können, können häufig in der GKV freiwillig versichert werden. Ob sich das lohnt, muß man aber ausrechnen (lassen).

Falls ihr Euch nicht sicher seid, lasst Euch einfach mal in aller Ruhe von Eurer GKV beraten, lasst Euch ggf. sagen, wieviel das dann für die Kinder kostet und vergleicht das mit dem Angebot Eurer PKV.

Artemis: Was Dich selbst betrifft, mit dem jederzeit zurück in die GKV, da würde ich nochmal genau nachschauen, pflichtversichert sind nur die Bezieher von Leistungen des Arbeitsamtes. Als Angestellte allerdings dann kein Problem. Mitversicherung bei Deinem Mann geht nur unter bestimmten Umständen (s. § 10 SGB V). Und wenn du danach irgendwann wieder arbeiten willst und in der GKV bleiben willst, mußt Du nochmal in den § 9 SGB V schauen.